

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

19.03.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 114| 2025

Erzgebirgskreis

Polizei führte Komplexkontrolle durch

Zeit: 18.03.2025, 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(956) Mit Unterstützung der sächsischen Bereitschaftspolizei führte die Polizeidirektion Chemnitz am heutigen Tag in Aue eine sogenannte Komplexkontrolle zur Bekämpfung der Straßen- und Betäubungsmittelkriminalität durch. Der Hintergrund dieser polizeilichen Einsatzmaßnahme ist eine Häufung von Gewaltstraftaten, Ladendiebstählen und Rauschgiftdelikten, die insbesondere seit Anfang des Jahres zur Beeinträchtigung des Sicherheitsgefühls der Auer Bürgerinnen und Bürger führte. Maßgeblich dafür verantwortlich waren Gruppierungen von Jugendlichen und Heranwachsenden unterschiedlicher Nationalitäten.

Im Fokus der insgesamt 60 Einsatzkräfte standen neben dem Auer Postplatz unter anderem auch die Poststraße, Bahnhofstraße und Rudolf-Breitscheid-Straße sowie der Bereich des Schwarzenberger Busbahnhofs. Straftaten haben die Beamten während des Einsatzes nicht feststellen müssen. Gegen 16:30 Uhr führten die Einsatzkräfte im Bereich des Postplatzes mehrere Personenkontrollen durch. Dabei fanden sie bei einzelnen Kontrollierten geringe Mengen Cannabis sowie ein erlaubnisfreies Klappmesser. Darüber hinaus konnten im Rahmen der Komplexkontrolle zwei zur Fahndung stehende Jugendliche festgestellt werden, die den oben genannten Gruppierungen zuzuordnen sind. Sie waren bis dato als vermisst gemeldet. Weitere relevante Feststellungen gab es bei den übrigen Personenkontrollen im Laufe des Tages nicht.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nach Einsatzende gegen 18:00 Uhr verblieben einige Einsatzkräfte zum Zweck der allgemeinen Kriminalitätsbekämpfung während der Abendstunden in Aue. Neben der fortlaufenden verstärkten Polizeipräsenz des Polizeireviers Aue im Stadtgebiet wird die Polizeidirektion Chemnitz derartige Komplexkontrollen zur Verbesserung der objektiven und subjektiven Sicherheit in Aue fortführen. (Ry)